

# KÄSESTOLLEN IN ARZBERG



**Schwanberg: Am 6. November starteten die Schwanberger Pensionisten bei düsteren - regnerischen Wetter die "Fahrt ins Blaue".** Vorsitzende Stv. Maria Knappitsch begrüßte im Bus alle recht herzlich und dazu kam die Frage wohin geht wohl unsere letzte Ausfahrt? Die Spannung löste sich als wir die Südsteiermark bzw. den Käsestollen in Arzberg erreichten. Gut angekommen wurden wir schon erwartet und herzlich empfangen.

In einem Stollen des ehemaligen Silberbergwerks in Arzberg wurde, mit Hilfe modernster Technik und unter besten hygienischen Voraussetzungen ein Schaustollen errichtet, der dem Konsumenten Einblicke in den Reifungsprozess von (Stollen)Käse gewährt. Der Käse wird dabei ganz und gar der Natur ausgesetzt. Bei einer ganzjährig konstanten Temperatur lagern die Käselaike 100m tief im Berginneren, werden in Salzwasser gebadet, gebürstet und gewendet um die Reifung vollkommen zu machen. Natürlich ist der Informationszugang für den Konsumenten heutzutage gewaltig und nahezu jeder weiß, dass Käse in einer Salzlake „gebadet“ und während der Reifung auch gewendet wird, doch diesen Ablauf vor Ort mitzerleben, erzählt zu bekommen wie lange es dauert bis die unterschiedlichsten Arten von Käse ihre Reife haben, zuzusehen und das Gefühl zu haben man könne alles anfassen, macht den Weg - vom Rohprodukt zum Endprodukt - natürlich umso spannender. Der krönende Abschluss einer Tour durch den Schaustollen, in dem vom Weichkäse bis zum Hartkäse die unterschiedlichsten Sorten von Käse reifen, ist der Besuch im „Grubenhaus“, welches sich am Eingang des Käsereifungsstollen befindet. In einem gemütlichen Ambiente mit traditioneller Einrichtung kann man sich durch das Käsesortiment, welches im angrenzenden Stollen reift, hindurch kosten. Dazu konnten alle auch den dazu passenden Wein konsumieren. Um einiges einzukaufen durfte natürlich auch ein Besuch des Käse-Shops nicht fehlen.

Auf der Heimfahrt besuchten wir noch den Buschenschank Fellner in Schamberg bei Frauental. Unser Musikant Franz sorgte für gute Stimmung und alle Pensionisten mundeten das Belegte-Brot und die guten Mischungen vorzüglich. Vorsitzende Stv. Maria Knappitsch bedankte sich beim Busfahrer Franz Stoisser, und wünscht allen ein gutes nach Hause kommen.

**Foto: Joh.Tatzer**

